



Maschinen- und
Betriebshilfsring
Tirschenreuth e. V.



MR Tirschenreuth e. V., St.-Peter-Str. 33c, 95643 Tirschenreuth

Ihnen schreibt
Andreas Henfling

Tel.: 09631 7044-15

Fax: 09631 7044-40

mail:

andreas.henfling@maschinenringe.de

Internet: www.maschinenring-stiftland.de

Datum: 15. Februar 2019

2-Tages Bildungsreise in die Schweiz in Zusammenarbeit vom MR-Tirschenreuth und der MKTec e. G. (Maschinengemeinschaft Kreis Tirschenreuth eG) vom 01.04.19 bis 02.04.19

Für den Ausflug ist ein gültiger Personalausweis oder Reisepass erforderlich!

Route: <https://goo.gl/maps/LYFqhZANsLM2>

Am 01.04.18 Abfahrt um 06:00 Uhr am MR-
Büro

Fahrt zum Betrieb: Christoph Hezel
Steingartenstraße 21
78661 Irslingen-Dietingen



Geplante Ankunft um 11:00 – 12:00 Uhr.

Betriebsdaten: Ackerbaubetrieb 170 ha

Früchte: WWeizen, WRaps, WGerste, SGerste, Ackerbohnen, Erbsen
Zwischenfruchtmischungen und Bewirtschaftung in Mulch und Direktsaat
Komposttee Herstellung mit selbst gebauter Technik

Abfahrt 15:00 Uhr vom Betrieb.

Ankunft im Hotel um ca. 17:00 – 18:00Uhr

Gemeinsames Abendessen um 19:00 Uhr

Pension Landgasthaus Hotel Maien

Maienplatz 2, 79618 Rheinfelden, Deutschland

Oder eine ähnliche Unterkunft.

Maschinen- und Betriebshilfsring
Tirschenreuth e.V.
St.-Peter-Str. 33
95643 Tirschenreuth

Geschäftsführerin: Marion Höcht
1. Vorsitzender: Johann Enslin
Troglaueremühle 1
95685 Falkenberg

Registergericht Weiden VR 20046
Steuernummer: 255/109/80266
Umsatzsteuer-ID: DE 195914044

Raiffeisenbank im Stiftland
IBAN: DE84781615750006013503
BIC: GENODEF1WSS

Unsere Datenschutzinformationen finden Sie auf: <https://www.maschinenring-stiftland.de/impresum-datenschutz/impresum-datenschutzerklaerung.html>



Maschinen- und
Betriebshilfsring
Tirschenreuth e. V.



Übernachtung im Schwarzwald oder in der Nähe der Schweizer Grenze, da es in Deutschland günstiger ist. Es wird so geplant, dass noch ca. 1 Stunde auf das Versuchsgut Zollikofen zu fahren ist.

Ablauf in der Schweiz
Ankunft am 02.04.19 um 08:30 Uhr in

LANAT Amt für Landwirtschaft und Natur

Bodenschutz(ASP)
Rütti
3052 Zollikofen

[Tel. +41 31 636 49 00](tel:+41316364900)

Theoretische Versuchserklärung des Versuchsfelds „Oberacker“ von **08:30 bis 10:30 Uhr**, es handelt sich dabei um einen **Direktsaat – Pflug Vergleich** mit Anbau von Zwischenfrüchten über einen **Zeitraum von 25 Jahren**.

Danach eine **Bodenansprache** auf den Versuchsfeldern von **10:30 bis 12:30 Uhr** um die Unterschiede zwischen Direktsaat und Pflug darzustellen.

Die genaue **Versuchserklärung mit Bildern und Berichten**, kann auf folgender Seite angesehen werden:

<https://www.vol.be.ch/vol/de/index/landwirtschaft/landwirtschaft/bodenschutz/bodenzustand/dauerbeobachtungsflaecheoberacker.html>

Hier noch ein Bericht mit Bildern der letzten 20 Jahre zum Jubiläum, um das System zu sehen:

https://www.vol.be.ch/vol/de/index/landwirtschaft/landwirtschaft/bodenschutz/bodenzustand/dauerbeobachtungsflaecheoberacker.assetref/dam/documents/VOL/LANAT/de/Landwirtschaft/Bodenschutz/LANAT%20LW%20BS%20STURNY%20et%20al._Jubil%C3%A4umsvveranstaltung%20de.pdf

Von ca. **12:30 bis 13:30 Uhr Mittagessen** auf dem Betrieb das selbst zu bezahlen ist.

Um ca. **14:00 Uhr ist die Abfahrt** (Fahrzeit ca. 20 Minuten) zu einem **Landwirtschaftlichen Lohnunternehmer/Landwirt/Mechaniker** der ca. 20 Minuten vom Amt für Landwirtschaft entfernt ist.

Das Interessante an dem Betrieb ist, dass er seine Technik (Direktsaat Mais und Getreide) für seine Bedürfnisse selbst umgebaut hat. Laut Aussage des Amtes für Landwirtschaft ist es ein sehr interessanter Betrieb.

Abfahrt Richtung Heimat ca. 16:30 Uhr
Ankunft in Tirschenreuth am 03.04.19 um 01:00

Rückmeldung bis zum 08.03.19 bei Andreas Henfling telefonisch oder per Mail: 09631/7044-15 andreas.henfling@maschinenringe.de, da wir noch die Zimmer buchen müssen.